

Niederschrift

Öffentlicher Teil

Kultur-, Tourismus- und Sozialausschuss der Welterbestadt Quedlinburg

SI/KTSQ/02/20

Sitzungstermin:	Donnerstag, 12.03.2020 17:00 bis 19:30 Uhr
Ort, Raum:	Neuer Sitzungsort: Ratssitzungszimmer Rathaus 1, 06484 Quedlinburg

Beginn des öffentlichen Teils: 17:00 Uhr

Ende des öffentlichen Teils: 19:27 Uhr

Anwesend

Ausschussvorsitzende

Frau Angelika Krause

Stellv. Ausschussvorsitzender

Herr Christian Fischer

Ausschussmitglieder

Frau Dr. Sylvia Marschner

Herr Torsten Höher

Herr Lukas Franke

Herr Klaus Mansfeldt

Frau Ulrike Warnecke

Frau Andrea Schulz

Oberbürgermeister Quedlinburg

Herr Frank Ruch

Verwaltung

Herr Wolfgang Scheller

Frau Kerstin Frommert

Herr Michael Busch

Herr Bernd Reuschel

Herr Klaus Buchholz

Herr Torsten Schmelz

Frau Kerstin Held

Schriftführer

Frau Brigitte Georg

Abwesend

Tagesordnung - Öffentlicher Teil -

- TOP 1 Rundgang Lyonel-Feininger-Galerie unter Leitung Herrn Freitag
- TOP 2 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung
- TOP 4 Bericht zur Arbeit der Lyonel-Feininger-Galerie
- TOP 5 Bericht der Verwaltung
- TOP 5.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Oberbürgermeisters gemäß KVG LSA
- TOP 5.2 Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten
- TOP 6 Bericht der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH zu aktuellen Themen
- TOP 7 Vorlagen

- TOP 7.1 Sachstand zur Beseitigung der Handlungskonflikte Wordgarten/ Brühlpark und weitere öffentliche Flächen
Vorlage: IV-HFAQ/001/20
- TOP 7.2 Standort eines zentralen Informationspunktes für den Züchterpfad der IG Saatguttradition
Vorlage: BV-StRQ/013/20
- TOP 7.3 Zuschussanträge 2020 - Bewilligung
Vorlage: BV-KTSQ/001/20
- TOP 8 Anträge
- TOP 8.1 Gemeinsamer Fraktionsantrag Bürgerforum/Grüne/QfW/ SPD/ DIE LINKE „Pestizidfreie Kommune“
Vorlage: FA-StRQ/010/19
- TOP 9 Anfragen
- TOP 10 Anregungen
- TOP 11 Schließen des öffentlichen Teils
- TOP 18 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt
- TOP 19 Schließen der Sitzung

Protokoll - Öffentlicher Teil -

zu TOP 1 Rundgang Lyonel-Feininger-Galerie unter Leitung Herrn Freitag

Aufgrund der Änderung des Sitzungsortes wird der TOP gestrichen.

zu TOP 2 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit

Frau StR Krause eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Ja 0 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung

Frau StR Krause schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 1 und 4 von der Tagesordnung zu nehmen.

geändert beschlossen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 4 Bericht zur Arbeit der Lyonel-Feininger-Galerie

Aufgrund der Änderung des Sitzungsortes wird der TOP gestrichen.

zu TOP 5 Bericht der Verwaltung

zu TOP 5.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Oberbürgermeisters gemäß KVG LSA

In der Zeit vom 16.01.2020 bis heute wurden keine Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Oberbürgermeisters gemäß KVG LSA gefasst.

zu TOP 5.2 Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten

Der Oberbürgermeister informiert über die geplante Einrichtung eines Welterbezentrums. Ein Grundsatzbeschluss soll in diesem Jahr im KTS gefasst werden, so dass nach der Erarbeitung der Konzeptidee, nach Ausschreibung der Planung und der Beantragung von Fördermitteln frühestens im Jahr 2024 Beginn des Baustarts sein könnte. Federführend soll der KTS sein.

Mit dem Protokoll wird den KTS-Mitgliedern und allen anderen Stadträten die Handreichung der UNESCO-Welterbestätten zur Verfügung gestellt.

Frau StR Krause dankt dem Oberbürgermeister für seine Ausführungen und findet, dass die Handreichung der UNESCO eine gute Grundlage für das geplante Welterbezentrum bildet.

Frau Frommert informiert über einen Corona-Verdacht in der Kindertagesstätte Gernrode und über die daraus folgende fürsorgliche Schließung der Einrichtung.

Des Weiteren informiert Frau Frommert über das ab 1. März geltende Masernschutzgesetz.

Die Baumaßnahmen in der Kita Süderstadt stehen vor dem Abschluss. Ab 1. August soll die Kita ihren Betrieb wieder aufnehmen. Die Umzüge sind geplant, das Personal ist vorbereitet. Dreißig Stellplätze für PKW sollen das bisherige schwierige Parken erleichtern.

Die Baumaßnahmen in der Grundschule Heinrichsplatz gehen trotz auftretender Probleme gut voran und sollen bis zum 31. Juli abgeschlossen sein. Ein Umzugstermin muss noch abgestimmt werden.

Der Jugendklub Bad Suderode wird ab 1. April mit eigenem Personal eröffnet. Ein Raum steht zur Verfügung. Kurzfristige Renovierungen sind nicht nötig; jedoch sollen im nächsten Jahr umfangreiche Maßnahmen durchgeführt werden.

Durch die Baumaßnahmen auf dem Stiftsberg kommt es zu eingeschränkten Öffnungszeiten der Stiftskirche. Diese ist für drei Wochen nur an den Wochenenden zugänglich.

Herr Buchholz berichtet zum Projekt „Demokratie leben“.

Im Jahr 2019 konnte über Bundesmittel in Höhe von 100.000 Euro verfügt werden, 2020 stehen 137.000 Euro bereit.

Anträge können an den Begleitausschuss gestellt werden. Der Begleitausschuss entscheidet über die Anträge; sieben Projekte wurden bisher bewilligt.

Frau StR Krause dankt Herrn Buchholz und bittet um eventuelle Fragen zu den Ausführungen. Das ist nicht der Fall; jedoch gibt es eine Frage zum Sachstand des Jugendklubs Bad Suderode. Frau StR Krause gibt die Frage an Herrn Buchholz weiter.

Herr Buchholz informiert darüber, dass mit dem vorhandenen Personal der an zwei Tagen geöffnet wird.

Frau StR Krause dankt Herrn Buchholz für die Antwort.

zu TOP 6 Bericht der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH zu aktuellen Themen

Die Geschäftsführerin der QTM, Frau Walter, bedankt sich für die Einladung und berichtet über geplante Vorhaben im Jahr 2020.

Geplante Vorhaben:

Theateraufführung

„Der Name der Rose“ findet am 17., 24. und 25. Juli mit einem Aufpreis in Höhe von fünf Euro (Bustransferkosten) in der Stiftskirche Gernrode statt. Die Abfahrt erfolgt am Marschlinger Hof.

Sommer-Open-Air

In der Zeit vom 21. bis 23. August findet das Sommer-Open-Air auf dem Markt statt.

21.8. – Philharmonic Brass aus der Dresdner Semperoper
Bei dieser Veranstaltung soll dem langjährigen Ausrichter des Quedlinburger Musiksommers, Herrn Biller, gedankt werden.

22.8. – Auftritt von Ben Zucker
Der Kartenvorverkauf läuft super. Bis heute wurden 2.500 Tickets verkauft.

23.8. – „Der Traumzauberbaum“ beginnt um 11.00 Uhr.
Für die Veranstaltung gibt es Familientickets.
Möglich wäre am Nachmittag eine Schlagerparade. Die Finanzierung könnte über eine Re-finanzierung der Senioreneinrichtungen erfolgen.

Weihnachtsmarkt 2020

Der diesjährige Weihnachtsmarkt soll ab Mittwoch nach Totensonntag bis zum 22. Dezember stattfinden. Die Vorbereitungen verlaufen planmäßig.

Stadtfest

In Abstimmung mit der AG Kultur wird vom 11. bis 13. September das Stadtfest unter dem Motto „Königstage“ (zu Ehren Heinrichs I.) in Kooperation mit der Händlerschaft und dem Kaiserfrühling durchgeführt. Das erarbeitete Konzept ist bei der QTM GmbH einsehbar.

Frau Walter bedankt sich bei der Welterbestadt Quedlinburg für die Unterstützung

Frau StR Krause bedankt sich bei Frau Walter für die Ausführungen und bietet den anwesenden Stadträtinnen und Stadträten an, Fragen zu stellen.

Herr StR Fischer erkundigt sich nach der Arbeitsgruppe Kultur.

Der Oberbürgermeister antwortet, dass es sich bei der Arbeitsgruppe um eine fachübergreifende Arbeitsgruppe handelt, die schon beim Festjahr zusammengearbeitet hat.
Es handelt sich um kein offizielles Gremium des Stadtrates.

Frau Walter teilt mit, dass die nächste Zusammenkunft dieser AG am 26. März um 14.00 Uhr in der KVHS stattfinden wird. Dazu ist Herr StR Fischer herzlich eingeladen.

Frau StR Krause bedankt sich noch einmal bei Frau Walter.

**zu TOP 7.1 Sachstand zur Beseitigung der Handlungskonflikte Wordgarten/ Brühlpark
und weitere öffentliche Flächen
Vorlage: IV-HFAQ/001/20**

Frau StR Krause erteilt Herrn Scheller das Wort und bittet um seinen Bericht.

Herr Scheller macht deutlich, dass die Informationsvorlage aus Sicht der Verwaltung ein Zwischenbericht ist.

Die Situation auf den Spielplätzen im Word und Brühlpark ist gekennzeichnet durch ruhestörenden Lärm, Vandalismus und Nachbarschaftsbeschwerden. Auch spielen Drogen und Alkohol eine Rolle. Im Zeitraum Frühjahr bis Herbst 2019 haben die Polizei, Herr Buchholz und das Ordnungsamt sehr eng zusammengearbeitet. Im genannten Zeitraum waren mehrere ordnungsrechtliche Einsätze notwendig, um die Ordnung und Sicherheit wiederherzustellen. Im Ergebnis wurde der Stadtrat in seinen Sitzungen am 17.10.2019 und 12.12.2019 über die von der Verwaltung vorgelegten Handlungsempfehlungen informiert.

Am 4. März 2020 wurden in der Sitzung „Partnerschaft für Demokratie Quedlinburg“ von Herrn Buchholz ebenfalls die Handlungsempfehlungen vorgestellt. Teilnehmende Vereine und Institutionen wurden zur Mitarbeit animiert.

Eine Anwohnerversammlung wurde für den 7. April 2020 anberaumt.

Frau StR Krause dankt für die Wortbeiträge und fragt, ob es befristete Einstellungen geben wird.

Herr Scheller antwortet, dass die Haushaltssatzung und somit auch der Stellenplan 202 für die Welterbestadt Quedlinburg erst genehmigt werden muss.

Frau StR Krause dankt Herrn Scheller und hofft, dass die Probleme gelöst werden können. Dann bittet sie um Wortmeldungen seitens der Stadträtinnen und Stadträte.

Herr StR Franke stellt im Namen eines Bürgers die Frage nach der Reinigung der Spielplätze.

Die Reinigung der Spielplätze erfolgt sowohl durch den Bauhof als auch durch Fremdfirmen.

Herr StR Fischer fragt, ob die vorhandenen Müllbehälter nicht zu klein seien.

Die Papierkörbe sind nicht zu klein.

Auf die Frage von Herrn StR Fischer, ob die Papierkörbe überfüllt seien, antwortet Frau Held mit einem „Nein“.

Der Oberbürgermeister informiert über das Angebot, der Welterbestadt Papierkörbe zu sponsern – Kostenpunkt 380 Euro pro Korb. Neun Papierkörbe bekam die WES vom Hotel-Stammtisch.

Herr StR Fischer fragt nach dem Bedarf der Jugendlichen zum Bolzplatz Turnstraße. Nach der Erfahrung von Herrn Buchholz nehmen Jugendliche den Platz, auf dem sie sich wohlfühlen. Der Bolzplatz Turnstraße ist relativ frei zugänglich. Weitere Möglichkeiten für Bolzplätze wären die Wiese am Kleers und der Gänseanger.

Frau StR Krause dankt allen Beteiligten für ihre Ausführungen und Wortmeldungen.

Die Ausschussvorsitzende eröffnet um 18.20 Uhr die Einwohnerfragestunde. Es gab keine Fragen seitens der anwesenden Einwohner. Die Fragestunde wird geschlossen.

zu TOP 7.2 Standort eines zentralen Informationspunktes für den Züchterpfad der IG Saatguttradition
Vorlage: BV-StRQ/013/20

Herr Schmelz stellt den Inhalt der Beschlussvorlage vor:

Es geht um die Bewahrung der Saatzuchttradition Quedlinburgs. Seit 2015 werden die Initiativen aktiv vorangetrieben und durch die Interessengemeinschaft (IG) Saatguttradition mit der Erarbeitung des Projektes „Quedlinburger Züchterpfad“ konkretisiert. So wurden zum Beispiel von der IG für einen Rundweg im Stadtgebiet zehn Standorte mit einer zentralen Informationsinsel im Rahmen des Projektes ausgewählt.

Die Standorte führen zu bekannten und wichtigen Zucht- und Saatgutunternehmen. Die zentrale Insel dagegen soll auf dem Carl-Ritter-Platz in unmittelbarer Nähe zum Wordgarten errichtet werden. Gründe sind der vormals wirtschaftsgeschichtlich wichtige Standort, der direkte Bezug zum Thema und die sehr gute Erreichbarkeit sowohl für Anwohner als auch für Gäste.

Die geplante zentrale Insel würde sich im Anschluss an den Gehweg auf einer gepflasterten Fläche von etwa 12 m² befinden und von Informationstafeln vor der Begrenzungshecke eingefasst sein. Die künstlerisch gestaltete Stele mit Bezug zum Thema Saatzucht wird eine Höhe von 2,50 m erreichen. Um die Verweildauer der Bewohner und Gäste zu verlängern, soll eine Sitzgelegenheit aufgestellt werden.

Frau StR Krause bedankt sich bei Herrn Schmelz für die Ausführungen und bittet um eventuelle Wortmeldungen.

vorberatend zugestimmt

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 7.3 Zuschussanträge 2020 - Bewilligung
Vorlage: BV-KTSQ/001/20

Beschluss:

Der Kultur-, Tourismus- und Sozialausschuss beschließt entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung die Bewilligung der Zuschüsse gem. Anlage 1.

ungeändert beschlossen

Ja 6 Nein 1 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 8 Anträge

Herr StR Fischer stellt den Antrag, Frau Reuter vom BUND das Rederecht zu erteilen. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

zu TOP 8.1 Gemeinsamer Fraktionsantrag Bürgerforum/Grüne/QfW/ SPD/ DIE LINKE
„Pestizidfreie Kommune“
Vorlage: FA-StRQ/010/19

Frau Reuter stellt sich vor und informiert darüber, dass der BUND in Quedlinburg fünfzig Mitglieder stark ist.

Niederschrift ÖT

SI/KTSQ/**02/20**

Seit 2015 pflegt die Mitgliedergruppe Quedlinburg ehrenamtlich die Weinstöcke im Stiftsgarten auf dem Stiftsberg.

Frau Reuter stellt das Ansinnen des BUND zum Antrag „Pestizidfreie Kommune“ vor.

Grundsätzlich steht die Welterbestadt Quedlinburg dem positiv gegenüber, allerdings ist zur Umsetzung eine Zeitschiene vorzugeben.

Frau Held, Leiterin des Bauhofes, gibt einen kurzen Einblick in die Möglichkeiten der Unkrautbekämpfung. Sie weist ausdrücklich darauf hin, dass die Mitarbeiter des Bauhofes der Welterbestadt Quedlinburg die Unkrautbekämpfung umweltfreundlich vornehmen.

Auf einen Einsatz chemischer Hilfsmittel kann allerdings nicht immer verzichtet werden.

Privatpersonen als auch Pächtern städtischer Flächen können keine Vorgaben zum Pestizideinsatz gemacht werden, lediglich Hinweise sind möglich.

Nach lebhafter Diskussion wegen des Wortlautes im Fraktionsantrag stellt Herr StR Mansfeldt folgenden Änderungsantrag:

Zu Punkt 1

verzichtet die Welterbestadt Quedlinburg auf allen öffentlichen Grünflächen (Kulturland sowie Nichtkulturland) sukzessive bis 2025 auf chemisch-synthetische Pestizide (Pflanzenschutzmittel).“

Abstimmung: 5 Ja-Stimmen 1 Stimme dagegen 1 Enthaltung

Zu den Punkten 2., 4. und 5. jeweils das Wort „aufgefordert“ durch das Wort „angehalten“ zu ersetzen.

Abstimmung: 5 Ja-Stimmen 1 Stimme dagegen 1 Enthaltung

vorberatend geändert zugestimmt

Ja 5 Nein 1 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 9 Anfragen

Herr StR Franke hat zwei Anfragen zum Jugendplatz Schillerstraße „Fame“:

1. Wofür sind die 10.000 Euro im Haushalt 2021 vorgesehen?
2. Wie sehen die Möglichkeiten aus, diesen Platz zu erweitern?

Eine schriftliche Beantwortung durch FBL 1 wird zugesagt.

Herr StR Mansfeldt hat Fragen zur Schließung der Kita Gernrode, die in der Sitzung beantwortet werden.

Herr StR Fischer fragt nach, ob es einen Pandemieplan gibt.

Der Oberbürgermeister verneint dies und verweist auf den Katastrophenschutzplan des Landkreises.

Herr StR Franke fragt nach, welche Walpurgis abgesagt wurde.

Der Oberbürgermeister antwortet, dass nur die Walpurgis in Thale nicht stattfinden wird. Die Durchführung der Walpurgis in den Ortschaften ist nicht gefährdet.

zu TOP 10 Anregungen

Frau StR Schulz regt an, die Straße „Hinter der Mauer“ auszubessern.

Der Oberbürgermeister verweist auf die Prioritätenliste, auf der die Straße nicht aufgeführt ist. Es kann jedoch ein Antrag gestellt werden mit Begründung, warum die Straße wichtiger als eine andere ist. Der Antrag kann dann im Bauausschuss oder in der Haushaltsdiskussion berücksichtigt werden.

zu TOP 11 Schließen des öffentlichen Teils

Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 19.27 Uhr.

zu TOP 18 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt

Es gab keine nicht öffentlich gefassten Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt.

zu TOP 19 Schließen der Sitzung

Die Sitzung des KTSQ ist um 19.30 Uhr beendet.

gez. A. Krause

Angelika Krause
Vorsitzende
Kultur-, Tourismus- und Sozialausschuss der
Welterbestadt Quedlinburg

gez. Frommert

Kerstin Frommert
Fachbereichsleiterin Finanzen, Bildung,
Jugend und Sport

gez. B. Georg

Brigitte Georg
Protokollantin